

## Sprühkreide selbst machen

Ihr braucht:

- ½ Tasse Speisestärke - 1 Tasse warmes Wasser - Pürierstab - Trichter - Sprühflasche

### Anleitung:

Verrührt die Speisestärke in Wasser, füllt sie um uns los geht's. In warmem Wasser löst sich die Stärke besser und mit einem Pürierstab bekommt ihr die Zutaten in Windeseile klümpchenfrei vermischt.

Als Sprühflasche eignen sich leere Flaschen aus dem Putzmittelschrank, aber auch Blumensprühflaschen, die es überall günstig zu kaufen gibt. Ihr könnt die Flüssigkeit natürlich auch mit einem Pinsel oder Schwamm auftragen.

Achtung: Die angemischte Kreide fängt schnell an zu gären. Also nehmt besser eine kleine Tasse mischt nur wenig Farbe an!

Die Schablone könnt ihr ausdrucken oder vom Bildschirm abpausen, ausschneiden und euch dann einen Ort für den ersten Test suchen. Bis zu vier Versuche hält eine Papierschablone durch. Legt die Schablone an Ort und Stelle. Den Platz um die Schablone mit weiterem Papier abzudecken kann auch hilfreich sein. Richtet dann die Sprühflasche mit ein wenig Abstand darauf und sprüht sachte. Erst nach dem Trocknen ist das Motiv gut sichtbar. Es trocknet aber schnell, nur wenn ihr viel sprüht kann es länger dauern und dabei das Bild zerlaufen.

### Zum rechtlichen Rahmen:

Speisestärken-Sprühkreide lässt sich problemlos wieder entfernen bzw. entfernt sich beim nächsten Regen von selbst. Ein paar Dinge solltet ihr trotzdem beachten: Besprüht keine Privatgrundstücke ohne den Eigentümer vorher zu fragen! Sprüht so, dass eure Tauben nicht Auto- oder Fahrradfahrer ablenken oder in die Straßenverkehrsordnung eingreifen! Weniger ist mehr – ein einzelnes Motiv ist ein guter Eyecatcher, zu viele Motive auf einmal können als „Belästigung der Allgemeinheit“ angesehen werden.



